Ladislaus an Stanislaus

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **18 (1892)**

Heft 34

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zürich 1892 XVIII. Jahrgang № 34 20. August

Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli. Expedition: Centralhof 14. Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag. **Abonnementsbedingungen.** Briefe und Gelder franko.

Alle **Postämter** und **Buchhandlungen** nehmen Bestellungen entgegen. **Franko** für die **Schweiz**: Für **3** Monate Fr. **3**, für **6** Monate Fr. **5. 50**, für **12** Monate Fr. **10**; für **alle Staaten des Weltpostvereins**: Für **6** Monate Fr. **7**, für **12** Monate Fr. **13. 50.** — *Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit* ***Farbendruckbild*** *50 Cts.*

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die **Schweiz 30** Cts., für das **Ausland 50** Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern **alle Annoncen-Agenturen der Schweiz.** Für ausserschweizerische Inserate ist der **Annoncen-Expedition Adolf Steiner** in **Hamburg, Berlin, Mailand** das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen,

Ladislaus an Stanislaus.

Liäper Bruoter!

Ehs ist affenix zum caudam evellere, wiedi frömden Schluffi, wo kaum ainen Schießprigel nach ten alten duodecim temporibus lahden köndten, da meinen, si mießen absenlaut ebbeß dummß iber unzere alte neutralitas neutralitatis schribaxeln. Jedige sollche broschura nihil est nisi maculatura, sagd schon Thomas fon Kempiss. Zerscht nahm unz ein südigheißer Italienissimo broschauerlich anz Messer, jetzd zeigd sich schon wider ein preißischer Chriexbrofesser alz strohteglscher Neidtrallitätsfresser. Aper nummen nit engschtlich! Di woner erschoßen hat, läben noch Alle! Wir lassen unz nichd biegen, declinare, und waßmen nichd theeclinieren kann, das sieht men alz ein Neitrumm an, haißtß im Raffaeel Rihner; alzo ist di Neutralidiät gewehrleistet, wenigschtenz sofill das G'wehr leistet. Diser lezte Horribiliscribifax ist ein Deitscher und meint, er köre di Gletscherflöh huschden auf them Gotthardt und b'chönne die Schwaidz wie saine geleerte Hosenddasche und sei schon halbwex ein Ürner, weil er — mirabile dictu — Tellbrück heißt. Aper der soll nur inz Reußthal kommen, er kriegd dann oberhalb Amsteg eins auf di Göschenen und auf di Windgälle und würdt fon der gantzen löblichen Muh-Heimmat eingeladen, ihr dipplomadig ins Uhrnerloch zu blaasen.

Zweutänz hot dießer Dockthor juris neutrius, Tellbrük in die Rehligion hi9geschniffelt und zagd, di Schweitz sei aine terra irredenta. Weiß er denn nichd, was redimo, redemi, redem(p)tum, redimere heißen duht? Zurückkaufen, erlösen? Weiß er nicht, daß Christus redemtor mundi, Wälterlöser heißt? Man köndte zwahr auch Salvator mundi sahgen, aper ohne dapei an den Salvator beim Zacherl in Minchen zu denken.

Alzo ist unzere Schweitz eine terra redem(p)ta und hot mit Irredemtismus und anderm Gemüse nix zu thuhn. Sie ist auch weltlich neutral und wenn die gwundrigen Nachbaren an der Luziensteig, am Bötzingertaubenloch, am Gotthaard schmöggen, so giptz Nasenstüber und bei St. Moriz wird man morixlet wie die Theebanische Lehgion, womit ich ferpleipe

thein tibi 3er

Ladislaus.